

# EARTH EXPLORATION FUND UI

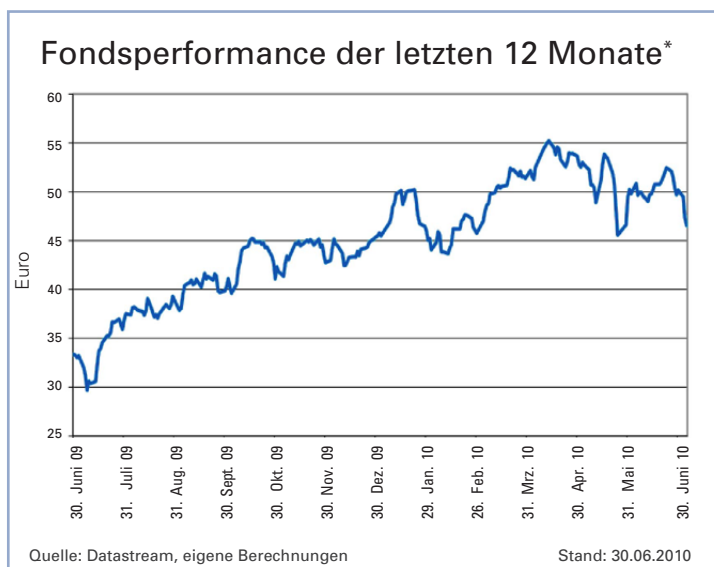
## NEWSLETTER JUNI 2010

### JUNI HIGHLIGHTS

- Negativer Wachstumsausblick beeinflusst Rohstoffpreise.
- Zunehmende Verunsicherung bezüglich Chinas Wachstums ...
- ... aber die Märkte gehen derzeit von übermäßig negativen Marktaussichten aus.
- Trotz der Sorge um die Marktentwicklungen bleiben die fundamentalen Bewertungen attraktiv.

### PERFORMANCE

Die Fondsp performance der letzten zwölf Monate lag zum Stichtag 30. Juni 2010 bei 39,69 %. Weitere Angaben zur Fondsp performance können der Internetseite der Kapitalanlagegesellschaft Universal-Investment-Gesellschaft mbH entnommen werden: [www.universal-investment.de](http://www.universal-investment.de)



\* Eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode. Ausgabeaufschlag unberücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

\*\* [http://www.universal-investment.de/FileRepository/1171217378094090443/DeUI-Factsheet\\_A0J3UF.pdf](http://www.universal-investment.de/FileRepository/1171217378094090443/DeUI-Factsheet_A0J3UF.pdf)

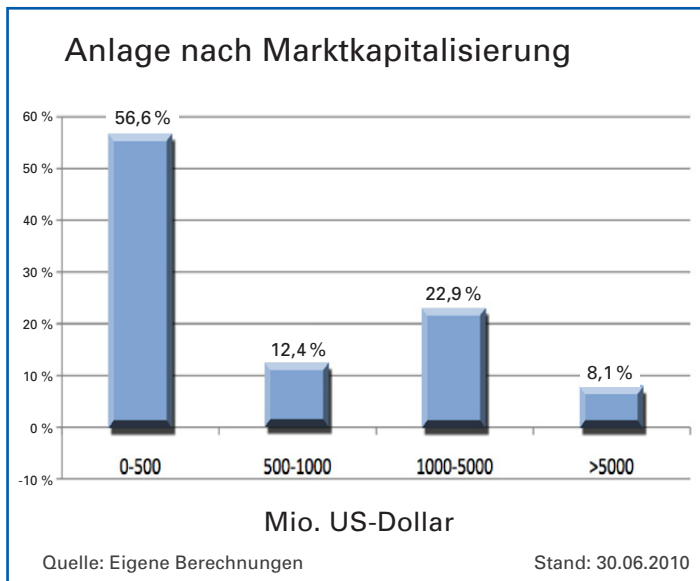
### FONDSDETAILS

WKN:	A0J3UF
ISIN:	DE000A0J3UF6
AUM:	87,36 Mio. Euro
Anteilspreis:	46,56 Euro
Anzahl der Positionen im Fonds:	44 im Juni 2010
Rechtsform:	UCITS III
Währung:	EUR (ein Währungshedging ist nicht beabsichtigt)
Erstausgabetag:	9. Oktober 2006
Anteilwert bei Erstausgabe:	50 Euro
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5 %
TER:	2,16 % (per 30. September 2009)
Performance Fee:	15 % p.a., Hurdle Rate 7 % p.a., High Watermark
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September
Ertragsverwendung:	Thesaurierend
Kapitalanlagegesellschaft:	Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main
Berater:	Earth Resource Investments AG, Zug, Schweiz
Depotbank:	UBS Deutschland AG, Frankfurt am Main
Cut-off-Time:	16.00 Uhr MEZ
Handel der Fondsanteile über:	UBS Luxemburg
Bewertung:	Aktien: Letzter Preis am Ordertag
Valuta:	T +2
Factsheet:	<a href="#">Link zum Factsheet**</a>
Kontakt:	



### PORTFOLIO

Zum Monatsende beinhaltete das Portfolio 44 Positionen, der Bargeldanteil lag bei -4,80 %. Die durchschnittliche (gewichtete) Marktkapitalisierung des Portfolios betrug zu diesem Zeitpunkt 1,13 Mrd. US-Dollar. Die nebenstehenden Grafiken zeigen die ungewichtete und die geografische Aufteilung der Investments entsprechend der Produktionskapazitäten.

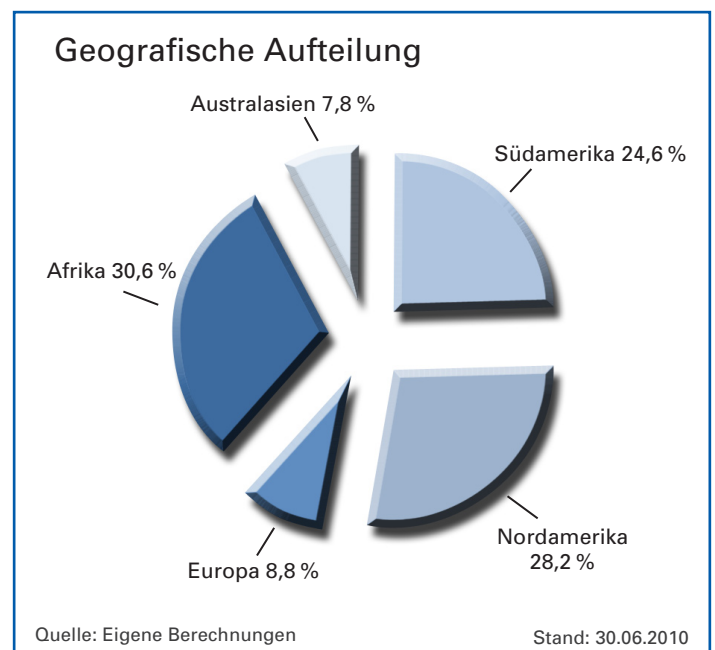
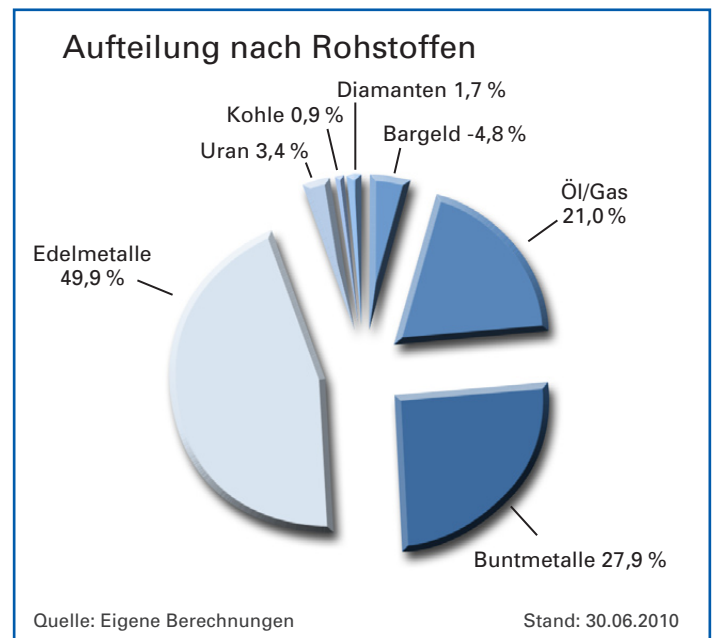
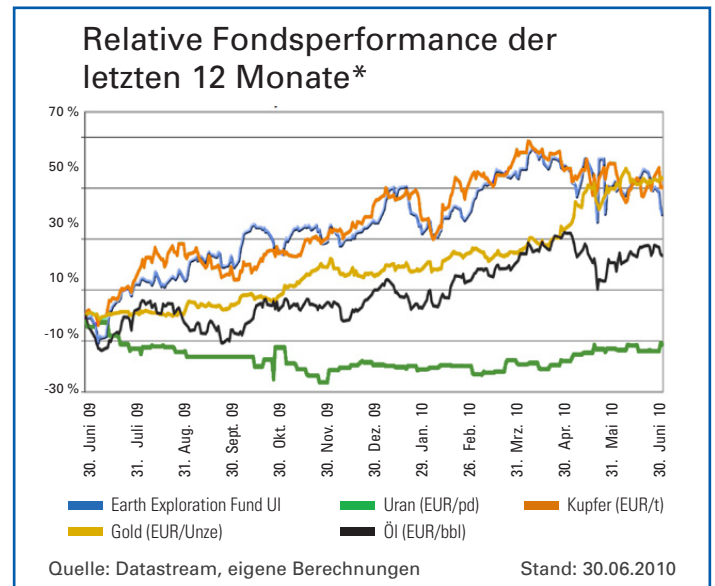


### AUSBLICK

#### NEGATIVER WACHSTUMSAUSBLICK BEEINFLUSST ROHSTOFFPREISE

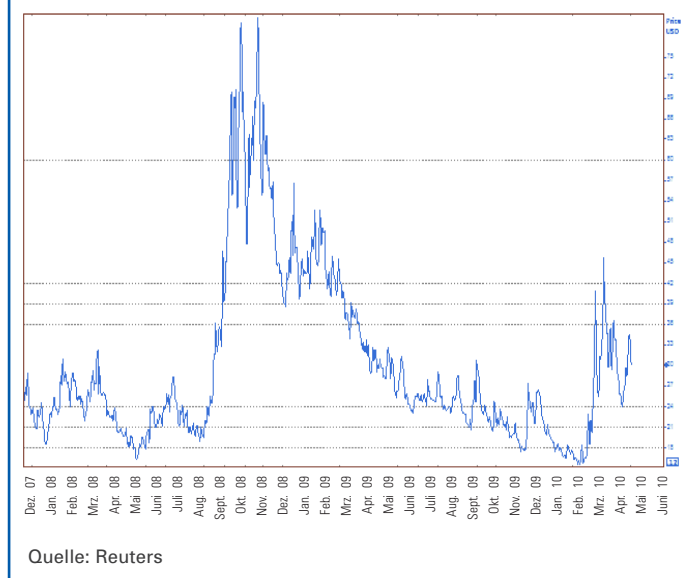
Fortwährende Sorgen über negative Auswirkungen der europäischen Schuldenkrise, aber auch über die wirtschaftlichen Entwicklungen in China haben erneuten Druck auf Rohstoffpreise und die zugrundeliegenden Aktien ausgeübt. Obwohl die Marktvolatilität, ausgedrückt zum Beispiel durch den „Angst-Index“ (Grafik 1), weiterhin hoch ist, hat sie noch nicht das Niveau zum Höhepunkt der Finanzkrise im Jahr 2008 erreicht. In diesem Umfeld bevorzugen Investoren „safe haven“-Anlagen und meiden Investitionen in Aktien. Der

\* Eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode. Ausgabeaufschlag unberücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.



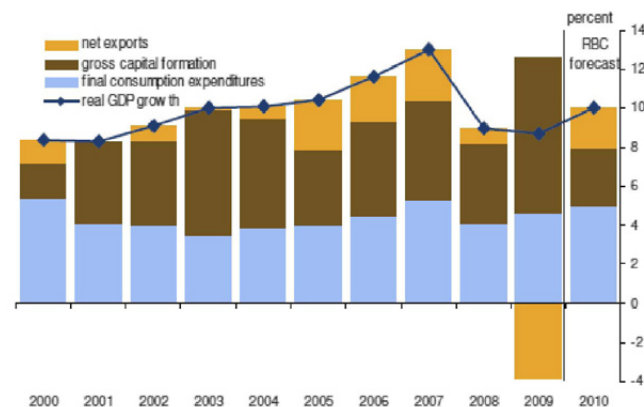
Goldpreis hat daher sowohl in US-Dollar als auch in Euro ein neues Rekordniveau erreicht.

**Grafik 1: Im Juni weiterhin hohe Volatilität – der VIX- oder „Angst-Index“<sup>1</sup>**



die Europäische Union. Ein anderes Problem stellt die mutmaßliche Überkapazität in China, bedingt durch die Kapitalisierungsmaßnahmen in den Jahren 2009 und 2010, dar (brauner Balken in Grafik 2). Die Angst vor Überhitzung und Überinvestitionen dürfte eine Abkühlung des BIP-Wachstums in den nächsten Quartalen zusätzlich unterstützen, wodurch viele Marktbeobachter eine Zunahme der Marktvolatilität befürchten.

**Grafik 2: Zusammensetzung des Wachstums des chinesischen Bruttoinlandsprodukts: 2009 wurden schwache Exporte durch starke Kapitalinvestitionen ausgeglichen**



## ZUNEHMENDE VERUNSICHERUNG BEZÜGLICH CHINAS WACHSTUMS ...

Der kanadische Broker RBC hat in einem aktuellen Bericht eine detaillierte Analyse verschiedener „was passiert wenn ...“-Szenarien für die chinesische Entwicklung zusammengestellt.<sup>2</sup> Obwohl RBC davon ausgeht, dass Chinas Wachstum gebremst werden wird, zeigt der Bericht mögliche Szenarien mit unterschiedlichem Ausgang auf. Im besten Fall würde das chinesische Wachstum zunächst auf ein moderates Wachstum von etwa 8 % fallen, um anschließend wieder stetig zuzunehmen.

RBC argumentiert, dass es im schlimmsten Fall zu einem rapiden Absturz der chinesischen Wirtschaft kommen könnte, gefolgt von einer nur schwachen Erholung. Welches dieser sehr gegensätzlichen Szenarien eintreten wird, hängt wahrscheinlich – zumindest teilweise – auch von den Entwicklungen in Europa ab: Etwa 20 % der chinesischen Exporte gehen direkt in

## ... ABER DIE MÄRKTE GEHEN DERZEIT VON ÜBERMÄSSIG NEGATIVEN MARKTAUSSICHTEN AUS

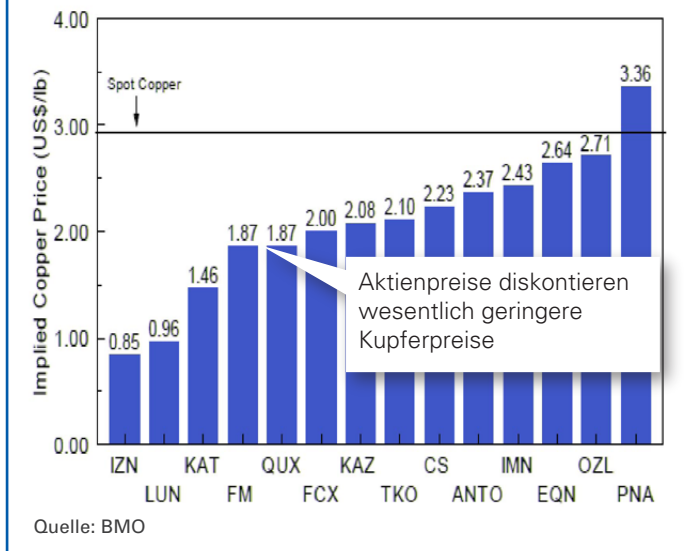
Obwohl wir wenig Zweifel haben, dass China sein BIP-Wachstum von dem momentanen Rekordhoch von über 10 % nach unten korrigieren muss, führten die zunehmend düsteren Markteinschätzungen der Investoren zu aus unserer Sicht sehr niedrigen (d. h. attraktiven) Aktienbewertungen. Grafik 3 zeigt zum Beispiel den von Kupferaktien diskontierten Kupferpreis. Mit einem durchschnittlich diskontierten Kupferpreis von nur 2,10 US-Dollar pro Pfund glauben wir, dass der Markt gegenwärtig zu negativ eingestellt ist, und dass sich die momentanen Panikverkäufe in den nächsten Monaten

<sup>1</sup> VIX ist der Chicago Board Options Exchange Volatility Index, ein populärer Index zur Messung der Marktvolatilität von S&P 500 Index Optionen. Ein hoher Wert deutet auf volatilere Märkte hin und daher auch teurere Optionen. Der Index wird auch oft als „Fear“ (Angst)-Index bezeichnet, da er die Volatilitätserwartungen des Marktes für die nächsten 30 Tage anzeigt.

<sup>2</sup> RBC: EM Currents: China Outlook – How sharp will the Slowdown be? Research Report, 25. Mai 2010.

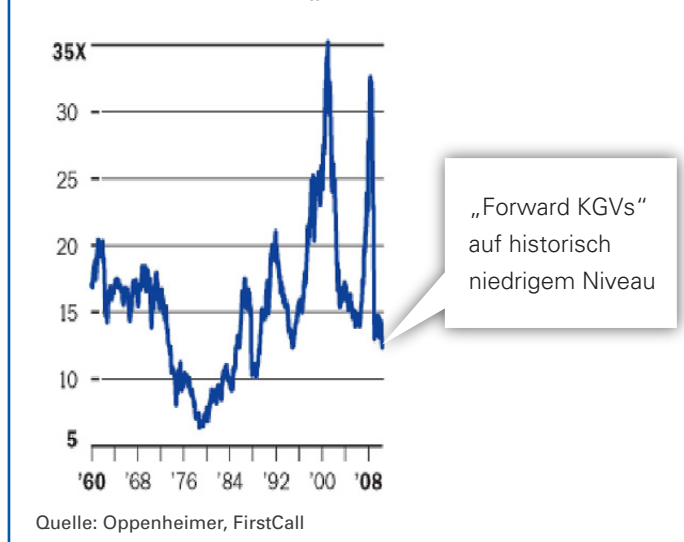
wieder umdrehen werden. Dies würde momentan eine sehr gute Einstiegschance für Aktienportfolios bedeuten!

**Grafik 3: Diskontierter Kupferpreis (US-Dollar pro Pfund) bei Kupferaktien**



Andere Analysten weisen ebenfalls auf die generell niedrigen Bewertungen von Aktien hin. Grafik 4 zeigt zum Beispiel die momentanen „Forward KGVs“ des S&P 500. Die Bewertung von Amerikas größten Firmen erscheint dabei fast auf einem historischen Tiefpunkt zu sein.

**Grafik 4: S&P 500 „Forward KGVs“**

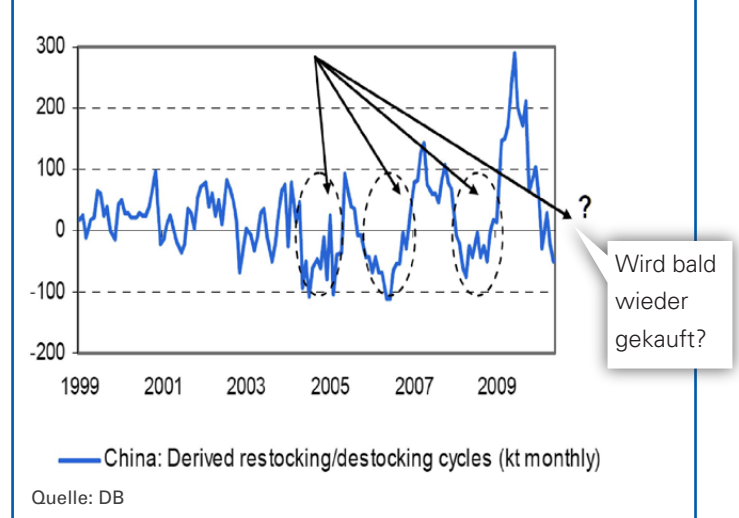


### TROTZ SORGE UM DIE MARKTENTWICKLUNGEN BLEIBEN DIE FUNDAMENTALEN BEWERTUNGEN ATTRAKTIV

Bei all den beunruhigenden Ausblicken auf die europäischen und chinesischen Entwicklungen, ist leicht zu übersehen, dass die längerfristigen fundamentalen Entwicklungen im Rohstoffsektor weiterhin durchaus positiv sind. So weisen zum Beispiel immer mehr Rohstoffanalysten darauf hin, dass das Kupferangebot schon bald nicht mehr die globale Kupfernachfrage decken könnte.

Grafik 5 stellt den zyklischen Verlauf der chinesischen Kupferbestände dar. Die Abbildung zeigt, dass China seine Lagerbestände kürzlich abgebaut hat (das heißt, der Kupferpreis wurde unter Druck gesetzt). Dies könnte sich aber umkehren, sobald China aus den momentan niedrigen Kupferpreisen Nutzen zieht und seine Lagerbestände wieder aufbaut. Auf China entfällt momentan etwa ein Drittel der weltweiten Kupfernachfrage.

**Grafik 5: Chinas zyklischer Aufbau der Kupferbestände**



### PORTFOLIOMANAGEMENT

Im Verlauf der momentanen Marktkorrektur sind Ölak-tien weiter unter Druck geraten (der Earth Exploration Fund UI hält zur Zeit etwa 21 % aus Sicht des Fondsma-nagements attraktiv bewerteter Ölak-tien). Daneben sind gegenwärtig kleinere unterbewertete Goldexplorer und -produzenten im Portfolio stark gewichtet, was die Per-formance bislang positiv unterstützte. Betonen möchten wir dabei, dass die Bewertungen der Aktien im Portfolio

u. E. momentan sehr attraktiv sind und wesentlich ge-ringere Rohstoffpreise zugrunde legen! Vorgesehen ist daher, dieses Potenzial für den Earth Exploration Fund UI zu nutzen und die Investitionen in Buntmetall- und Energieaktien wieder zu erhöhen, sobald die momentane Phase der Panikverkäufe abgeklungen ist.

### INVESTMENTANSATZ

Der Earth Exploration Fund UI wurde am 9. Oktober 2006 aufgelegt. Für das Sondervermögen sollen schwer-punktmäßig Anlagen in Aktien von Rohstoffunterneh-men getätigt werden, um langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Es ist dabei beabsich-tigt, den Fokus des Sondervermögens im Wesentlichen auf weltweit gelistete Aktienwerte aus den Bereichen Öl / Gas, Edelmetalle, Basismetalle, Uran, Diamanten, erzhaltige Sande und Kohle zu legen. Das Investment-universum umfasst Unternehmen, die in der Rohstoff-exploration und / oder -förderung tätig sind, deren

Lagerstättenpotenziale aber in der aktuellen Unterneh-mensbewertung noch nicht bzw. nicht vollständig be-rücksichtigt erscheinen. Darüber hinaus können auch Unternehmen aus dem Segment der Rohstoffverarbei-tung sowie aus dem Bereich der Ausrüstungsindustrie bzw. der Erbringung von Serviceleistungen für Rohstoff-firmen einen Bestandteil des Sondervermögens darstellen.

